

# Jahrbuch für Antike und Christentum

Im Auftrag der Nordrhein-Westfälischen Akademie  
der Wissenschaften herausgegeben im Franz Joseph  
Dölger-Institut der Universität Bonn von Georg Schöll-  
gen, Josef Engemann, Therese Fuhrer,  
Winrich Löhr und Klaus Thraede.



- = Leinen-Einband / Cloth-binding
- SP** = Subskriptionspreis / Subscription price

### **Ermäßigte Subskriptionspreise**

Eine Subskription gibt Ihnen nicht nur die Gewähr, dass Sie alle neuen Bände sofort nach Erscheinen zugeschickt bekommen, Sie haben dadurch auch Anspruch auf die ermäßigten Subskriptionspreise.

Ihre Subskription gilt wenigstens für drei Bände. Wenn Sie dann nicht abbestellen, wird Ihr Auftrag bis auf Widerruf verlängert. Die ermäßigten Preise gelten auch beim Bezug von mindestens drei älteren Bänden.

Die »Ergänzungsbände« erscheinen in unregelmäßiger Reihenfolge. Die Preise vom »Jahrbuch« und von den »Ergänzungsbänden« sind unterschiedlich nach je nach Umfang der Werke. Preisänderungen vorbehalten.

### **Reduced subscription prices**

A standing order not only ensures you uninterrupted delivery of new volumes right after publication, but also entitles you to reduced subscription rates.

Reduced subscription rates only apply for the purchase of at least three volumes.

Please send renewal orders in time to ensure continuity. A »standing order until cancelled« will ensure automatic renewal.

The »Ergänzungsbände« come out on an irregular basis. The prices of the »Jahrbuch« and the »Ergänzungsbände« may vary according to the number of pages. Prices are subjects to change without notice.

**ASCHENDORFF VERLAG GmbH & Co KG**  
**D 48135 Münster**

**Fax** (02 51) 690-143  
**E-Mail** buchverlag@aschendorff.de  
**Internet** www.aschendorff-buchverlag.de  
**Tel.** (0251) 690-136

Stand des Prospektes: Juni 2010  
Preisänderungen vorbehalten

*Bild auf der Umschlagseite:*  
*Sarkophag des Junius Bassus. S. Peter, Rom*

# Jahrbuch 33 – 1990

---

280 Seiten, 24 Abbildungen im Text, 9 Abbildungen auf Tafeln.

• 50,20 €, ISBN 978-3-402-08535-6 SP 46,–

**Otto Hiltbrunner**

Warum wollten sie nicht φιλάνωρωποι heißen?

**Vinzenz Buchheit**

Tierfriede bei Hieronymus und seinen Vorgängern

**Knut Schäferdiek**

Gotien. Eine Kirche im Vorfeld des frühbyzantinischen Reichs

**Michael Durst**

Der Kölner Hilarius-Codex (Dombibliothek 29 [Darmstadt 2025]) und seine Lesarten. Eine Beschreibung und Neukollationierung der Handschrift nebst einigen Überlegungen zu ihrer Situierung in der handschriftlichen Überlieferung von Hilarius in Ps. 188

**Gerhard Wirth**

Anastasius, Christen und Perser. Zu den Problemen des Verhältnisses zwischen Staat und Kirche um die Wende zum 6. Jahrhundert

**Leonard V. Rutgers**

Überlegungen zu den jüdischen Katakomben Roms

**Carola Jäggi**

Aspekte der städtebäulichen Entwicklung Aquileias in frühchristlicher Zeit

**Dora Piguet-Panayotova**

Les tétraconques avec collatéraux dans les Balkans des V–VI siècles. Christianisation des formes et innovations

**Gerhard Steigerwald**

Das kaiserliche Purpurprivileg in spätrömischer und frühbyzantinischer Zeit

**Josef Engemann**

Die Spätbesiedlung von Abu Mina. Ein Nachtrag

*Ferner enthält der Band 10 ausführliche Rezensionen*

# Jahrbuch 34 – 1991

215 Seiten, 4 Abbildungen im Text, 42 Abbildungen auf Tafeln.

• 47,10 €, ISBN 978-3-402-08541-7    SP 43,50 €

**Jürgen Hammerstaedt:** Der trinitarische Gebrauch des Hypostasisbegriffs bei Origenes

**Gerhard Wirth:** Die Mission des Katholikos. Zum Problem armenisch-römischer Beziehungen im 4. Jahrhundert

**Carl P. E. Springer:** Ambrose's *Veni redemptor gentium*. The Aesthetics of Antiphony

**Pal-Augustin Deproost:** La mise en œuvre du merveilleux épique dans le poème *De diluio mundi* d'Avit de Vienne

**Heinzgerd Brakmann:** Ein unbeachtetes Echo des Hypapante-Briefes Kaiser Justinians

**Rita Amedick:** Die Tychen des Silberschatzes vom Esquilin und der Wagen des Praefekten von Rom

**Bente Kiilerich:** A Different Interpretation of the Nicomachorum-Symmachorum Diptych

**Mechthild Haffner:** Die spätantiken Vorlagen und ein wiederverwendetes spätantikes Frontispiz in der Bildereinleitung eines karolingischen Agrimensorencodex

**Rotraut Wisskirchen:** Leo III und die Mosaikprogramme von S. Apollinare in Classe in Ravenna und SS. Nereo ed Achilleo in Rom

**Elisabeth Alföldi-Rosenbaum †:** Spielmarken und Amulette. Ergänzungen zu zwei Aufsätzen von ANDREAS ALFÖLDI

**Eric C. Lapp:** Zwei spätantike Tonlampen aus Kleinasien

**Balthasar Fischer:** Zur Relecture chrétienne des Psalters im patristischen Zeitalter. Neue Publikationen aus Frankreich: MARIE-JOSÈPHE RONDEAU 1982. 1985 – JACQUES TRUBLET 1986

*Ferner enthält der Band 15 ausführliche Rezensionen*

# Jahrbuch 35 – 1992

---

236 Seiten, 9 Abbildungen im Text, 91 Abbildungen auf Tafeln.

• 51,20 €, ISBN 978-3-402-08543-1    **SP** 48,60 €

**Jürgen Hammerstaedt**

Das Aufkommen der philosophischen Hypostasisbedeutung

**Jürgen Hammerstaedt**

Zu einigen Philonfragmenten bei Euseb

**Hartwig Thyen**

Ich bin das Licht der Welt. Das Ich- und Ich-Bin-Sagen Jesu im Johannesevangelium

**Gerhard Baudy**

Die Wiederkehr des Typhon. Katastrophen-Topoi in nachjulianischer Rhetorik und Annalistik: Zu literarischen Reflexen des 21. Juli 365

**Dieter Korol**

Neues zur Geschichte der verehrten Gräber und des zentralen Bezirks des Pilgerheiligtums in Cimitile/Nola

**William H.C. Frend / George Dragas / Spyros Kontoyiannis**

Some Further Greek Liturgical Fragments from Q'asr Ibrim

**Erika Dinkler-von Schubert**

»Nomen ipsum crucis absit« (Cicero, Pro Rabirio 5,16). Zur Abschaffung der Kreuzigungssprache in der Spätantike

**Peter Dückers**

Agape und Irene. Die Frauengestalten der Sigmamahlszenen mit antiken Inschriften in der Katakomben der Heiligen Marcelinus und Petrus

**Gerda Schwarz**

Der Götterfries auf der spätantiken Goldschale von Pietroasa

**Ulrike Koenen**

Das Bild der Träume Josephs von St. Paul vor den Mauern in Rom

*Ferner enthält der Band 14 ausführliche Rezensionen*

# Jahrbuch 36 – 1993

235 Seiten, 12 Abbildungen im Text, 52 Abbildungen auf Tafeln, 1 Falttafel

• 51,20 €, ISBN 978-3-402-08545-5    **SP** 48,60 €

**Georg Schöllgen:** Franz Joseph Dölger und die Entstehung seines Forschungsprogramms »Antike und Christentum«

**Jürgen Hammerstaedt:** Das Kriterium der Prolepsis beim Epikureer Diogenian

**Ernst Dassmann:** Christus und Sokrates. Zu Philosophie und Theologie bei den Kirchenvätern

**Wolfgang Speyer:** »Derjenige, der verwundet hat, wird auch heilen«

**Karl Hoheisel:** Glaubensbekenntnis vor Obrigkeiten. Zu Aufrichtigkeit und Lüge in der Gnosis

**Jens Holzhausen:** Ein gnostischer Psalm? Zu Valentins Psalm Hippol. ref. 6,37,7

**Hagith Sivan:** On Hymens and Holiness in Late Antiquity. Opposition to Aristocratic Female Asceticism at Rome

**Franz Dünzel:** Die Canticum-Exegese des Gregor von Nyssa und des Origenes im Vergleich

**Manfred Wacht**

Ἐπιμίσια / commercium – weltweiter Verkehr und christliche Geschichtstheologie. Zum Geschichtsbild des Eusebios von Kaisareia

**Josef Engemann**

Ein außergewöhnlicher Tympanonspieler im Erosen-Thiasos

**Arwed Arnulf**

Namenliste des Berliner Christus-Maria-Diptychons

**Johannes G. Deckers / Ümit Serdaroglu:**

Das Hypogäum beim Silivri-Kapi in Istanbul

**Rotraut Wisskirchen:** Zum Medaillon im Kuppelmosaik des Orthodoxenbaptisteriums

**Peter Grossmann:** Ruinen des Klosters Dair al-Balaiza in Oberägypten. Eine Surveyaufnahme

*Ferner enthält der Band 10 ausführliche Rezensionen*

# Jahrbuch 37 – 1994

---

214 Seiten, 16 Abbildungen im Text, 122 Abbildungen auf Tafeln.

• 48,60 €, ISBN 978-3-402-08548-6    **SP** 46,10 €

**Christoph Marksches**

Nochmals: Wo lag Pepuza? Wo lag Tymion? Nebst einigen Bemerkungen zur Frühgeschichte des Montanismus

**Klaus Rosen**

Fides contra dissimulationem. Ambrosius und Symmachus im Kampf um den Victoriaaltar

**Marcus Stark**

Hesychius von Jerusalem, Scholien zum Propheten Joel

**Friederike von Barga**

Zur Materialkunde und Form spätantiker Elfenbeinpyxiden

**Dale Kinney**

The Iconography of the Ivory Diptych Nicomachorum-Symmachorum

**Sebastian Ristow**

Zur Problematik der spätrömischen Reste auf dem Gelände der Domkirche zu Aquileia

**Tatiana Matantseva**

Les amulettes byzantines contre le Mauvias Œil du Cabinet des Médailles

**Renate Schumacher-Wolfgarten**

XPICTIANA RELIGIO. Zu einer Münzprägung Karls des Großen

**Dieter Korol**

Zur frühmittelalterlichen Reliefplastik aus der Zeit der Bischöfe Lupinus/Lupenus und Leo III von Nola

*Ferner enthält der Band 10 ausführliche Rezensionen*

# Jahrbuch 38 – 1995

---

212 Seiten, 13 Abbildungen im Text, 40 Abbildungen auf Tafeln.

• 48,60 €, ISBN 978-3-402-08549-3    **SP** 46,10 €

**Klaus Rosen**

Jesu Geburtsdatum, der Census des Quirinius und eine jüdische Steuererklärung aus dem Jahr 127 nC.

**Bruno Bleckmann**

Constantin und die Donaubarbaren. Ideologische Auseinandersetzungen um die Sieghaftigkeit Constantins

**Clemens Scholten**

Die alexandrinische Katechetenschule

**Jean Doignon**

Le goût de l'équilibre dans la culture morale, exégétique et théologique d'Hilaire de Poitiers

**Barbara Feichtinger**

Konsolationstopik und »Sitz im Leben«. Hieronymus' ep. 39 ad Paulam de obitu Blesillae im Spannungsfeld zwischen christlicher Genusadaptation und Lesermanipulation

**Rotraut Wisskirchen**

Das monastische Verbot der Feldarbeit und ihre rechtliche Gestaltung bei Benedikt von Nursia

**Joachim Friedrich Quack**

Dekane und Gliedervergottung. Altägyptische Traditionen im Apokryphon Johannis

**Fred C. Albertson**

An Isiac Model for the Raising of Lazarus in Early Christian Art

**Markus Sommer**

Die erotische Fischerszene auf einem Löffel aus Folklingen, 4. Jahrhundert nC.

**Paul Corby Finney**

Abraham and Isaac Iconography on Late-Antique Amulets and Seals: The Western Evidence

*Ferner enthält der Band 14 ausführliche Rezensionen*

# Jahrbuch 39 – 1996

301 Seiten, 7 Abbildungen im Text, 86 Abbildungen auf Tafeln, 1 Falttafel

• 67,50 €, ISBN 978-3-402-08130-3 SP 63,40 €

**Caroline P. Bammel** †: Der Tod, die Gestirne und die Jahreszeiten in antiker und christlicher Dichtung

**Gerhard Wirth**: Constantin und seine Nachfolger

**Jürgen Hammerstaedt**: Die Vergöttlichung unwürdiger Menschen bei den Heiden als apologetisches Argument in Schriften des Sokrates, Theodoret, Cyrill von Alexandrien und Johannes Chrysostomos

**Jürgen Hammerstaedt**: Der Mimendichter Philistion in einem Brief des Neilos von Ankyra und in einer pseudochrysostomischen Predigt (ClavisPG 4640)

**Sever J. Voicu**

Pseudo-Giovanni Crisostomo: i confini del corpus

**Peri Terbuyken**

Rom in der rabbinischen Hermeneutik. Die Kompositionstechnik von j'Abodah Zarah 1,2 und Cant. Rabbah 1,35/42

**Thomas Sternberg**: »Aurum utile«. Zu einem Topos vom Vorrang der Caritas über Kirchenschätze

**Heinzgerd Brakmann**: Das alexandrinische Eucharistiegebet auf Wiener Papyrusfragmenten

**Jutta Dresken-Weiland**: Zwei Fragmente eines frühchristlichen Säulensarkophags in Bonn und Berlin

**Ulrike Koenen**: Symbol und Zierde auf Diadem und Kronreif spätantiker und byzantinischer Herrscher und die Kreuzauffindungslegende bei Ambrosius

**Dieter Korol**: Ein frühes Zeugnis für ein mit einer neutestamentlichen Szene geschmücktes »Templon«. Die Magierhuldigung aus einer Kirche des 5. Jh. in Trani

**Michael Schmauder**: Das so genannte Cubiculum des hl. Nostrianus in der Gaudiosus-Katakombe

*Ferner enthält der Band 13 ausführliche Rezensionen*

# Jahrbuch 40 – 1997

---

251 Seiten, 13 Abbildungen im Text, 3 Abbildungen auf Tafeln,  
1 Falttafel

• 51,20 €, ISBN 978-3-402-08131-0    **SP** 48,60 €

**Ernst Dassmann**

Entstehung und Entwicklung des »Reallexikons für Antike und Christentum« und des Franz Joseph Dölger-Instituts in Bonn

**Norbert M. Borgengässer**

Briefwechsel Theodor Klauser – Jan Hendrik Waszink 1946–1951. Ein zeitgeschichtlicher Beitrag zur Fortführung des RAC nach 1945

**Michael Frede**

Der Begriff des Individuums bei den Kirchenvätern

**Georg Schöllgen**

Der Abfassungszweck der frühchristlichen Kirchenordnungen. Anmerkung zu den Thesen Bruno Steimers

**Karin Alt**

Hippolytos als Referent platonischer Lehren

**Klaus Rosen**

Passio Sanctae Crispinae

**Klaus Rosen**

Kaiser Julian auf dem Weg vom Christentum zum Heidentum

**Volker H. Drecoll**

An welcher Krankheit litt Basilius?

**Manfred Kertsch**

Isidor von Pelusion in der sog. Catena Andreae (Clavis PG C 176) zu Jud. 12/13. Zur Nachwirkung des Origenes sowie zu einem bislang unbeachteten Reflex aus der antiken Astronomie.

**Ulrich Eigler**

Horaz und Sidonius Apollinaris. Zwei Reisen und Rom

**Sebastian Ristow**

Zur Frage einer frühchristlichen Bischofskirche unter dem Kölner Dom

*Ferner enthält der Band 16 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 41 – 1998

---

1999, 280 Seiten, 9 Abbildungen im Text, 11 Tafeln mit Abbildungen, Leinen

• 63,40 €, ISBN 978-3-402-08132-7 **SP** 57,30 €

**Marco Frenschkowski**

Traum und Traumdeutung im Matthäusevangelium. Einige Beobachtungen

**Christoph Marksches**

Kerinth: Wer war er und was lehrte er?

**Alfons Fürst**

Pseudepigraphie und Apostolizität im apokryphen Briefwechsel zwischen Seneca und Paulus

**Michael Durst**

Das Glaubensbekenntnis des Auxentius von Mailand. Historischer Hintergrund – Textüberlieferung – Theologie – Edition

**Josef Engemann**

Ein Tischfuß mit Dionysos-Satyr-Darstellung aus Abu Mina/ Ägypten

**Rotraut Wisskirchen**

Zum Gerichtsaspekt im Apsismosaik von S. Pudenziana/ Rom

**Claudia Flick**

Die Kathedrale San Sabino in Canosa di Puglia. Versuch einer neuen zeitlichen Einordnung.

*Ferner enthält der Band 29 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 42 – 1999

---

2000, 232 Seiten, 29 Tafeln im Anhang, Leinen

• 69,60 €, ISBN 978-3-402-08133-4    **SP** 63,40 €

**Heinz Robert Schlette**

Rejoindre les Grecs. Griechen und Christen bei Albert Camus

**Katharina Schneider**

Die Stellung der Juden und Christen in der Welt nach dem Diognetbrief

**Alfons Fürst**

Der philosophiegeschichtliche Ort von Minucius Felix' Dialog  
»Octavius«

**Andrzej Wypustek**

Un aspect ignoré des persécutions des chrétiens dans l' Antiquité:  
les accusations de magie érotique imputées aux chrétiens aux  
IIe et IIIe siècles

**Sabine Schrenk (Hrsg.)**

Spätantik-frühislamische Textilien in der Studiensammlung des  
F.J. Dölger-Instituts

**Iris Stollmayer**

Spätantike Trikonchoskirchen – ein Baukonzept?

**Josef Engemann**

Das spätantike Consulardiptychon in Halberstadt: westlich oder  
östlich?

**Rotraut Wisskirchen**

Zur Apsistirnwand von SS. Cosma e Damiano/Rom

*Ferner enthält der Band 19 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 43 – 2000

2001, 255 Seiten, 3 Tafeln mit Abb., Leinen

• 60,40 €, ISBN 978-3-402-08134-1 SP 55,30 €

**Alfons Fürst**

Der Einfluß des Christentums auf die Entwicklung der kulturellen Identität Europas in der Spätantike

**Clemens Scholten**

Verändert sich Gott, wenn er die Welt erschafft? Die Auseinandersetzung der Kirchenväter mit einem philosophischen Dogma

**Maria Becker**

Klugheit (φρόνησις) im Argumentationszusammenhang der Stromateis des Clemens Alexandrinus

**Josef Engemann**

Anmerkungen zu philologischen und archäologischen Studien über spätantike Magie (mit 1 Abbildung im Text)

**Franz Dünzl**

Die Absetzung des Bischofs Meletius von Antiochien 361 nC.

**Josep Vilelia**

Biografia critica de Orosio

**Markus Stein**

Bemerkungen zu Iulianus von Aeclanum

**Thomas Gärtner**

Zur Bibeldichtung »De spiritalis historiae gestis« des Alcimus Avitus

**Gerhard Steigerwald**

Die Darstellung Jesu im Tempel auf dem Triumphbogenmosaik von S. Maria Maggiore in Rom (432-440). Versuch einer Neuinterpretation

**Guido Devoto /Luigi Pedroni**

La »Nike« de Teodosio II su due oggetti preziosi da collezione privata

*Ferner enthält der Band 17 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 44 – 2001

---

2002, 262 Seiten, 6 Abbildungen auf Tafeln, Leinen

• 74,- €, ISBN 978-3-402-08135-8

SP 69,- €

## **Karl Leo Noethlichs**

Die »Christianisierung« des Krieges vom spätantiken bis zum frühmittelalterlichen und mittelbyzantinischen Reich

## **Matthias Perkams**

Der Comes Josef und der frühe Kirchenbau in Galiläa

## **Ferdinand R. Prostmeier**

»Die Wolke der Gottlosigkeit«. Gültigkeit und politische Relevanz des traditionellen Wirklichkeitsverständnis in der Polemik gegen das Christentum bei Kaiser Julian

## **Jens Holzhausen**

Gnostizismus, Gnosis, Gnostiker. Ein Beitrag zur antiken Terminologie

## **Thomas Gärtner**

Untersuchungen zum Text und zu den literarischen Vorbildern der Dichtungen des Alcimus Avitus

## **Rainer Henke**

Autobiographie und Hagiographie. Das Proöm des taciteischen »Agricola« und seine Nutzung durch Petrus Diaconus, Bibliothekar von Monte Cassino

## **Achim Budde**

Improvisation im Eucharistiegebet. Zur Technik freien Betens in der Alten Kirche

## **Moshe Fischer**

Kapharnaum: Eine Retrospektive (mit 16 Abbildungen im Text)

## **Ulrike Ritzerfeld**

»Omnia Theodosio cedunt subolique perenni«. Überlegungen zu Bildprogramm und Bedeutung des Theodosiusobelisken und seiner Basis in Konstantinopel (mit Tafeln 1/2)

## **Sebastian Ristow**

Ergebnisse der Ausgrabungen unter dem Kölner Dom. Zu den spätantiken bis karolingischen Perioden (mit 3 Abbildungen im Text)

*Ferner enthält der Band 20 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 45 – 2002

---

2003, 267 Seiten, 86 Abb. auf Tafeln, Leinen

79,- €, ISBN 978-3-402-08136-5

SP 74,- €

Der Band enthält u.a. folgende Beiträge:

**Malcolm Choat**

The Development and Usage of Terms for »Monk« in Late Antique Egypt

**Alfred Breitenbach**

Wer christlich lebt, lebt gesund. Medizinische und physiologische Argumentation im Paidagogos des Klemens von Alexandrien

**Achim Budde**

Typisch syrisch? Anmerkungen zur Signifikanz liturgischer Parallelen. Der Ursprung der Basilius-Anaphora in der Diskussion

**Oliver Schuergraf / Peri Johanna Terbuyken**

»La Illa Il Allah! Aus voller Kehle jauchzten die Treiber der Kamele«. Zu Verbreitung und Bedeutung antiker Cameliden zwischen Kaspischem Meer, Palästina und Arabischer Halbinsel

**Elisabet Enss / Matthias Perkams**

Symbol und Technik. Kelter und Keltern in Antike und Christentum

**Gunnar Brands**

Anmerkungen zu spätantiken Bodenmosaiken aus Nordsyrien

**Rotraut Wisskirchen**

Der bekleidete Adam thront inmitten der Tiere. Zum Bodenmosaik des Mittelschiffs der Nordkirche von Huarte/ Syrien

*Ferner enthält der Band 20 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 46 – 2003

---

2005, 210 Seiten, 22 Tafeln mit Abb., Leinen

74,- €, ISBN 978-3-402-08137-5      SP 69,- €

Der Band enthält u.a. folgende Beiträge:

**Bruno Bleckmann**

Die Vita BHG 365 und die Rekonstruktion der verlorenen Kirchengeschichte Philostorg's. Der Kampf zwischen Konstantin und Licinius

**Altay Coskun**

Der Praefect Maximinus, der Jude Isaak und der Strafprozeß gegen Bischof Damasus von Rom

**Sever J. Voicu**

Due terremoti del V secolo e due omelie pseudocrisostomiche (De S. Basso martyre et In catechumenos: ClavisPG 4512 e 4623)

**Gundula Böhm**

Der Übergriff auf den Betrachter. Zur Konzeption und Rezeption spätantiker Bilder

**Gerhard Steigerwald**

Noch einmal: Zur Darstellung Jesu im Tempel am Triumphbogen von S. Maria Maggiore in Rom

**Ulrike Koenen**

Spätantik oder karolingisch? Zur Datierung der Elfenbeintafeln mit »Roma« und »Constantinopolis« und des Diptychons mit dem hl. Gregor und König David

**Zahi Hawass / Gawdat Gabra**

Die Eremitage von al-Mansuriya

**Philipp Niewöhner**

Neues zum Grab des hl. Nikolaus von Myra

**Ulrich Karas / Sebastian Ristow**

Kirchenbauten in Pednelissos (Pisidien)

*Ferner enthält der Band 17 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 47 – 2004

---

2006, 220 Seiten, 3 Tafeln mit Abb., Leinen

43,- €, ISBN 978-3-402-08138-9      SP 38,- €

Der Band enthält u.a. folgende Beiträge:

**Jörg Rüpke**

Kult jenseits der Polisreligion. Polemiken und Perspektiven

**Marco Frenschkowski**

Parthica apocalyptica. Mythologie und Militärwesen iranischer Völker in ihrer Rezeption durch die Offenbarung des Johannes

**Georg Schöllgen**

Pegasios Apostata. Zum Verständnis von »Apostasie« in der 2. Hälfte des 4. Jahrhunderts

**Peter van Nuffelen**

Sozomenos und Olympiodoros von Theben oder wie man Profangeschichte lesen soll

**Marina Detoraki**

Copie sous dictée et bains monastiques. Deux reseignements propres à la Vie latine de l'sainte Mélanie la Jeune

**Heinzgerd Brakmann**

Die altkirchlichen Ordinationsgebete Jerusalems. Mit liturgiegeschichtlichen Beobachtungen zur christlichen Euchologie in Palaestina, Syria, Iberia und im Sasanidenreich

**Martin Wallraff**

Pantheon und Allerheiligen. Einheit und Vielfalt des Göttlichen in der Spätantike

**Gunnar Brands**

Ein Baukomplex in Dara-Anastasiopolis

*Ferner enthält der Band 19 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 48/49 – 2005/2006

---

2008, 240 Seiten, 15 Tafeln mit Abb., Leinen  
74,- €, ISBN 978-3-402-08138-9      SP 68,- €

Der Band enthält u.a. folgende Beiträge:

**Sebastian Brock**

Two Editions of a New Syriac Apocalypse of Daniel.  
A Review Article

**Philipp Rousseau**

Cassian's Apophthegmata

**Rocco Schembra**

I cosiddetti *Versus de naturis rerum* pseudo-ambrosiani. La scoperta di un nuovo testimone e note critico-testuali

**Heinz-Günther Nesselrath**

Das Evangelium nach Homer. Bemerkungen zu Sprache, Metrik und Lexik in einer Langfassung der christlichen griechischen Homer-Centonen

**Sergio Giannobile**

Filatterio contro il mal di testa nella tomba di *Iulia*

**Jutta Dresken-Weiland**

Ein wichtiges Zeugnis zum frühen Kirchenbau in Kleinasien

**Philipp Niewöhner**

Spätantike Reliquienkapellen in Lykien

**Thomas J. Kraus**

Fragmente eines Amulett-Armbands im British Museum (London) mit Septuaginta-Psalm 90 und der Huldigung der Magier

*Ferner enthält der Band 26 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 50 – 2007

---

2009, 330 Seiten, 36 Tafeln mit Abb., Leinen

76,- €, ISBN 978-3-402-10700-3      SP 71,- €

Der Band enthält u.a. folgende Beiträge

**Barbara Feichtinger**

Quid es autem homo aliud quam caro...? (Tert. Adv. Marc. 1,24). Aspekte spätantiker Körperlichkeit

**Karin Schlapbach**

The Pleasance, Solitude, and Literary Production. The Transformation of the locus amoenus in Late Antiquity

**Lorenzo Perrone**

»Goldene Schalen voll von Räucherwerk« (Apc. 5,8). Das Bild vom Gebet bei Origenes

**Marilena Amerise**

Monotheism and the Monarchy. The Christian emperor and the cult of the Sun in Eusebius of Caesarea

**Christina Wahls**

Das Rätsel der verschwundenen Statuen in Dura-Europos. Überlegungen zum Verbleib der großformatigen plastischen Kultbilder aus Dura-Europos

**Wolfgang Löhr**

Konstantin und Sol Invictus in Rom

**Franz Rickert**

Zu den Opferdarstellungen des Ashburnham-Pentateuch (Fol. 6r, 10v und 76r).

*Ferner enthält der Band 14 ausführliche Rezensionen.*

# Jahrbuch 51 – 2008

2010, 244 Seiten, 14 Tafeln mit Abb., Leinen

74,- €, ISBN 978-3-402-10701-0      **SP** 69,- €

Band 51 enthält u.a. folgende Beiträge

**Alfons Fürst**

Paganer und christlicher »Monotheismus«. Zur Hermeneutik eines antiken Diskurses

**Peter Gemeinhard**

Dürfen Christen Lehrer sein? Anspruch und Wirklichkeit im christlichen Bildungsdiskurs der Spätantike

**Tobias Uhle**

Der Strandspaziergang im *Octavius* des Minucius Felix als Begegnung mit dem Unverfügbaren. Eine allegorische Deutung von Min. Fecl. 2,3/4,5

**Georg Schöllgen**

Eine elchasaitische Synode im Kölner Mani-Kodex?

**Marion Gindhart**

Lineare und interaktive Ordnung. Zur Inszenierung der Städte und ihres Rombezuges im »Ordo urbium nobilium« des Ausonius

**Michael Schramm**

Taufe und Bekenntnis. Zur literarischen Form und Einheit von ›augustinus‹ Confessiones

*Ferner enthält der Band 13 ausführliche Rezensionen.*

# Festschrift für Josef Engemann

## Tesserae

---

### **Ergänzungsband 18 • 1991**

429 Seiten, 74 Abbildungen im Text, 238 Abbildungen auf Tafeln, 1 Falttafel. Leinen

• 80,80 €, ISBN 978-3-402-08537-0 SP 76,70 €

**Schriftleitung: Ernst Dassmann und Klaus Thraede**

**Beat Brenk**

Die Umwandlung der Synagoge von Apamea in eine Kirche. Eine mentalitätsgeschichtliche Studie

**Katherine M. D. Dunbabin**

Inbide calco te ... Trampling upon the Envious

**Sible De Blaauw**

Papst und Purpur. Porphyry in frühen Kirchengestaltungen in Rom

**Dieter Korol**

Juden und Christen in Augsburg und Umgebung in Spätantike und frühem Mittelalter – das Zeugnis der Kleinkunst

**Gary Vikan**

»Guided by Land and Sea«. Pilgrim Art and Pilgrim Travel in Early Byzantium

**Rainer Stichel**

Gab es Illustrationen der jüdischen Heiligen Schrift in der Antike?

**Ulrike Koenen**

Spätantike Vertreibungsbilder. Zur unterschiedlichen Darstellung von Gen. 3,23 und 3,24

**Ernst Dassmann**

Zu den Davidszyklen im Apollon-Kloster von Bawit

**Rotraud Wisskirchen / Stefan Heid**

Der Prototyp des Lämmerfrieses in Alt-St. Peter. Ikonographie und Ikonologie

**Ernst Kitzinger**

The Pantokrator Bust: Two Medieval Interpretations

**Wolfgang Speyer**

Albrecht von Brandenburg als heiliger Martin. Zu einem unbekanntem Bild des Simon Franck

**Peter Grossmann**

Spätantike Baudenkmäler im Gebiet von Dair al-Gabrawi

**Asher Ovadiah / Carla Gomez de Silva / Sonia Mucznik**

The Mosaic Pavements of Sheikh Zouede in Northern Sinai

## *Ergänzungsbände*

### **Franz Rickert**

Bemerkungen zum Mosaik von Teurnia

### **Mieczyslaw Rodziewicz**

Opus Sectile Mosaics from Alexandria and Mareotis

### **Urs Peschlow**

Betrachtungen zur Gotensäule in Istanbul

### **Hans-Georg Severin**

Ein Konstantinopler Kapitell des frühen 6. Jahrhundert in Alt-Kairo

### **Guntram Koch**

Ein frühchristliches Reliquiar in Berat

### **Arne Effenberger**

Bemerkungen zum »Kaper-Koraon-Schatz«

### **Hans-Christoph Noeske**

Der spätromische Münzschatz aus der Gruftkirche von Abu Mina

### **Lieselotte Kötzsche-Breitenbruch**

Zum Ring des Gregor von Nyssa

### **Paul van Moorsel**

Ein Thron für den Kelch

### **Dagmar Stutzinger**

Zwei spätantike Schnellwaagen

### **Anthony Cutler**

Barberiniana. Notes on the Making, Content, and Provenance of Louvre, OA. 9063

### **Bianca Kühnel**

The Kingly Statement of the Bookcovers of Queen Melisende's Psalter

### **Heide und Helmut Buschhausen**

Die Illustration eines georgischen Evangeliars aus dem 10. Jahrhundert

### **Albrecht Dihle**

Trommelstöcke

### **Georg Schöllgen**

Die Kapiteleinteilung der syrischen Didaskalie

### **Klaus Thraede**

Concordia Romana in der Antwort des Prudentius auf die dritte Relatio des Symmachus

### **Victor Saxer**

Die Kurzfassung der »Passio sancti Vincentii« (BHL 8632)

### **Heinzgerd Brakmann**

Renaudots »Pontificale Seguerianum«, die »Fourmont«-Manuskripte in Leningrad und andere Coptica Coisliniana. Zugleich ein quellenkundlicher Beitrag zu Denzingers »Ritus Orientalium«

**Jürgen Hammerstaedt:** Zur Echtheit von Basiliusbrief 38

**Stefan R. Hauser**  
**Spätantike**  
**und frühbyzantinische**  
**Silberlöffel**

**Ergänzungsband 19 • 1992**

147 Seiten, 52 Tafeln, Leinen

• 55,30 €, ISBN 978-3-402-08539-4 SP 50,20 €

Bemerkungen zur Produktion von Luxusgütern im 5. bis 7. Jahrhundert.

Kunstvoll gestaltete und reich verzierte Silberlöffel der frühbyzantinischen bzw. Merowingerzeit galten in der Forschung seit über hundert Jahren meist als liturgische Geräte. In diesem Werk werden sie zum ersten Mal zusammenfassend vorgestellt, klassifiziert und datiert. Durch die Analyse der Fundorte und Inschriften sowie durch die Auswertung von Texten aus der Herstellungszeit der Löffel kann der Autor nachweisen, dass sie, entgegen der bisherigen Vermutung, nicht liturgische Verwendung fanden, sondern Teil des privaten, repräsentativen Tafelluxus waren.

Unklare Datierung und weite Verbreitung behinderten bislang die systematische Bearbeitung frühmittelalterlicher Löffel. Erstmals wird nun auf der Basis von 228 dieser cochlearia ein zeitlicher und räumlicher Überblick über deren Formentwicklung gegeben. Dabei zeigt sich vor allem ein großer Unterschied zwischen weströmischen/italienischen und oströmischen/byzantinischen Formen. Mit dieser korrelieren verschiedene Arten der Verzierung durch u.a. Inschriften, Namensbeischriften und Monogramme. Die Untersuchung der bislang vernachlässigten Niederlegungszusammenhänge zeigt weitere Unterschiede auf.



*Cochlearia aus Botoshane und Novo-Baiazet, heute in Moskau*

**Ernst Dassmann / Josef Engemann**  
**Akten des XII.  
Internationalen Kon-  
gresses für christliche  
Archäologie**

---

**Bonn 22.–28. September 1991**

**Ergänzungsbände 20,1, 20,2 und 20,3**

Zwei Bände, dazu Registerheft, insgesamt 1454 Seiten mit zahlreichen Abbildungen, 174 Tafeln, Leinen. Vergriffen bis auf das Registerheft (5,20 €)

**Sabine Schrenk**

**Typos und Antitypos  
in der christlichen  
Kunst**

---

**Ergänzungsband 21 • 1995**

220 Seiten, 91 Abbildungen auf Tafeln

• 50,20 €, ISBN 978-3-402-08105-1 SP 46,10 €

»Biblische Typologie« als eine Interpretationsmethode, die alt- und neutestamentliche Vorgänge in das Verhältnis »Vorankündigung – Erfüllung« setzt, ist seit der frühchristlichen Literatur bekannt und lässt sich in der bildenden Kunst auf Werken des Mittelalters leicht und sicher nachweisen. Den Darstellungen frühchristlicher Zeit ist Eindeutigkeit allerdings nicht zu entnehmen, und so wurde die Frage, wie, ja ob überhaupt biblische Typologie auch auf den frühen Denkmälern zu erkennen sei, immer wieder kontrovers in der Forschung beantwortet. Die Autorin gelangt auf Grund von ikonographischen Analysen der wichtigsten Denkmäler und einer sorgfältigen Begriffsbestimmung zu einer formalen und inhaltlichen Charakterisierung biblisch-typologischer Darstellungen. Typologische Bedeutung schlägt sich zwar selten, aber doch klar erfassbar in der Ikonographie der Bilder nieder. Es lassen sich spezielle Darstellungsweisen und thematische Begrenzung nachweisen.

Der forschungsgeschichtliche Überblick, ein Tafelteil mit den wichtigsten Denkmälern und eine Auswahl an Textbelegen aus der frühchristlichen Literatur runden die Arbeit ab.

# Festschrift für Klaus Thraede

## Panchaia

---

### **Ergänzungsband 22 • 1995**

260 Seiten, 1 Tafel, Leinen

• 51,20 € , ISBN 978-3-402-08106-8 SP 47,60 €

Herausgegeben von Manfred Wacht

#### **David L. Balch**

Paul in Acts: »...you teach al the Jews ... to forsake Moses, telling them not to ... observe the customs« (Act. 21,21)

#### **Norbert Brox**

Hermas und eine »politische Metaphysik«?

#### **Carsten Colpe**

Utopie und Atheismus in der Euhemeros-Tradition

#### **Ernst Dassmann**

»Als Mann und Frau erschuf er sie«. Gen. 1,27c im Verständnis der Kirchenväter

#### **Albrecht Dihle**

Tertullians Lehre vom zweifachen Willen Gottes

#### **Siegmar Döpp**

Baebianus und Apra. Zu Paulinus Nolanus (?) c. 33

#### **Josef Engemann**

Kritische Überlegungen zur Bezeichnung der Meteriola als »soror« auf ihrem Grabstein aus Remagen

#### **Willy Evenepoel**

Dracontius, De laudibus Dei, 1,329/458: Adam und Eve before the fall

#### **Emiel Eyben**

Young priests in early christianity

#### **Alfons Fürst**

Origenes und Ephräm über Paulus' Konflikt mit Petrus (Gal. 2,11/14)

#### **Werner Gauer**

Konstantin und die Geschichte. Zu den »Spolien« am Konstantinsbogen und zur Schlangensäule

#### **Hans Armin Gärtner**

Die Rolle und die Bewertung der skeptischen Methode im Dialog Octavius des Minucius Felix

### **Eberhard Heck**

Pseudo-Cyprian, Quod idola dii non sint und Lactanz, Epitome Divinarum Institutionum

### **Wolfgang Luppe**

Das Grabepigramm auf den Architekten Perikles von Mylasa

### **Gerhard Perl**

Nomen als organisatorischer Terminus

### **Adolf Martin Ritter**

Proclus christianizans? Zur geistesgeschichtlichen Verortung des Dyonysius Ps.-Areopagita

### **Georg Schöllgen**

Balnea mixta. Entwicklungen der spätantiken Bademoral im Spiegel der Textüberlieferung der Syrischen Didaskalie

### **Kurt Smolak**

Die Katastrophe am Himmel. Eine Analyse von Prudentius. Apotheosis 611/638

### **Wolfgang Speyer**

Das christliche Ideal der geschlechtlichen Askese in seinen negativen Folgen für den Bestand des Imperium Romanum

### **Carl P.E. Springer**

The concinnity of Ambrose's Inluminans Altissimus

### **Werner Suerbaum**

Ein heidnischer Klassiker als ›Dünger‹ christlicher Bildung. Quellen und Bedeutung des Vergil-Bildes bei Ermenrich von Ellwangen (um 850)

### **Gerhard Wirth**

Zu Justinian und Theoderich

»Das interdisziplinär und interkonfessionell angelegte Buch vermittelt nicht nur interessante Faktenkenntnisse, sondern macht auch deutlich, wie fruchtbar die Zusammenarbeit von Geschichtswissenschaftlern, Theologen und Volkskundlern sein kann«. (*Zeitschrift für Katholische Theologie, Heft 4/1995*)

## Festschrift für Ernst Dassmann

# Stimuli

---

### **Exegese und ihre Hermeneutik**

#### **in Antike und Christentum**

#### **Ergänzungsband 23 • 1996**

641 Seiten, 9 Tafel, 6 Falttafeln, Leinen

• 109,- €, ISBN 978-3-402-08107-5    SP 103,80 €

Hrsg. von Georg Schöllgen und Clemens Scholten

Schriftleitung: Josef Engemann und Klaus Thraede

#### **Adolf Martin Ritter**

Ist Dogmengeschichte Geschichte der Schriftauslegung?

#### **Heinz-Josef Fabry**

Methoden der Schriftauslegung in den Qumranschriften

#### **Günther Stemberger**

Grundzüge rabbinischer Hermeneutik

#### **Johannes B. Bauer**

Schriftrezeption in den neutestamentlichen Apokryphen

#### **Stefan Heid**

Die Toras als Staatsgesetz in der jüdisch-christlichen Apologetik

#### **Alain le Boulluec**

L'écriture comme norme hérésiologique dans les controverses des IIe et IIIe siècles (domaine grec)

#### **Winrich A. Löhr**

Die Auslegung des Gesetzes bei Markion, den Gnostikern und den Manichäern

#### **Georg Schöllgen**

Pseudapostolizität und Schriftgebrauch in den ersten Kirchenordnungen. Anmerkungen zur Begründung des frühen Kirchenrechts

#### **Theofried Baumeister**

Die Norm des evangeliumsgemäßen Blutzugnisses. Das Martyrium Polycarpi als vorsichtige exhortatio ad martyrium

#### **Josef Frickel**

Hippolyt von Rom: als Prediger verkannt

#### **Theresia Heither**

Origenes als Exeget. Ein Forschungsüberblick

### **Klaus Rosen**

Marc Aurel und das Ideal des civilis princeps

### **Jakob Speigl**

Tertullian als Exeget

### **Albert Gerhards**

Der Schriftgebrauch in den altkirchlichen Liturgien

### **Hans-Joachim Klimkeit**

Der Gebrauch Heiliger Schriften im Manichäismus

### **C. Detlef G. Müller**

Charakteristika koptischer Exegese an ausgewählten Beispielen

### **Karl Leo Noethlichs**

»Imperatoria interpretatio«. Zum Umgang der spätrömischen Kaiser mit Gesetzestexten

### **Rosemarie Nürnberg**

Apostolae Apostolorum. Die Frauen am Grab als erste Zeuginnen der Auferstehung in der Väterexegese

### **Françoise Petit**

La chaîne grecque sur la Genèse, miroir de l'exégèse ancienne

### **Clemens Scholten**

Titel – Gattung – Sitz im Leben. Probleme der Klassifizierung antiker Bibelauslegung am Beispiel der griechischen Hexameronschriften

### **Hermann Josef Sieben**

Sola traditione? Zur Rolle der Heiligen Schrift auf den Konzilen der Alten Kirche

### **Karl-Heinz Uthemann**

Was verraten die Katenen über die Exegese ihrer Zeit? Ein Beitrag zur Geschichte der Exegese in Byzanz

### **Rudolf Brändle**

ΣΥΓΚΑΤΑΒΣΙΣ als hermeneutisches und ethisches Prinzip in der Paulusauslegung des Johannes Chrysostomus

### **Carsten Colpe**

Civilitas Graeca und Eupistia Hellenike. Ein lateinisches und ein griechisches Kennwort für das Paganisierungsprogramm des Kaisers Julian

### **Albrecht Dihle**

Das Streben nach Vollkommenheit nach Philon und Gregor von Nyssa

## *Ergänzungsbände*

### **Charles Kannengiesser**

Athanasius von Alexandrien als Exeget

### **Victor Saxer**

Cyrrill von Jerusalem und die Heilige Schrift. Was er von ihr lehrt und wie er sie gebraucht

### **Hermann-J. Vogt**

Unterschiedliche Exegese der Alexandriner und der Antiochener. Cyrillische Umbedeutung christologischer Texte des Theodor von Mopsuestia

### **Albert Viciano**

Das formale Verfahren der antiochenischen Schriftauslegung. Ein Forschungsüberblick

### **Michael Durst**

Nizäa als »autoritative Tradition« bei Hilarius von Poitiers

### **Jacques Fontaine**

Isidore de Seville pédagogue et théoricien de l'exégèse

### **Karl Suso Frank**

Asketischer Evangelismus. Schriftauslegung bei Johannes Casian

### **Wilhelm Geerlings**

Zur exegetischen Methode des Ambrosiaster

### **Domingo Ramos-Lissón**

En torno al alegorismo bíblico del tratado *De virginitate* de San Ambrosio. Los préstamos de los autores clásicos y cristianos

### **Wolfgang Speyer**

Der Bibeldichter Dracontius als Exeget des Sechstageswerkes Gottes

### **Basil Studer**

Die Kirche als Schule des Herrn bei Augustinus von Hippo

### **Klaus Thraede**

Epiphanien bei Juvenus. Ausgangstext: Evangeliorum libri 1,1/26

### **Josef Wohlmuth**

Theophanietexte in der Exegese des Augustinus. Ein systematisch orientiertes Gespräch zwischen Augustinus und der Phänomenologie

### **Bernhard Domagalski**

Zur biblischen Ikonographie im frühchristlichen Deutschland

### **Josef Engemann**

Biblische Themen im Bereich der frühchristlichen Kunst

**Stefan Frerich**

Zur Deutung der Szene »Frau vor Christus« auf frühchristlichen Sarkophagen

**Franz Rickert**

Beobachtungen an den Quedlinburger Itala-Fragmenten

**Rotraut Wisskirchen**

»Quia plus accepta sapiunt quam possessa, inventa magis subiecta delectant«. Zum Apsis-Mosaik der Kirche Hosios David/Thessalonike

**Gabriel Adriányi**

Ein Exegetenstreit an der Theologischen Fakultät der Universität zu Budapest 1806–1820

**Wilhelm Breuning**

Jerusalem: Seine Aktualität für die biblischen Religionen

**Karl Hoheisel**

Jonas im Koran

»Its authors provide an indispensable collection of studies on the use and interpretation of the Bible in the first Christian centuries. It provides one key to the unfolding history of patristic doctrine in this period«. (*The Journal of Ecclesiastical History*, 2/97)



*Sogenannte Barberini-Elfenbeintafel. Musée du Louvre, Paris*

# Wilfried Röttger Studien zur Lichtmotivik bei Iuvencus

---

## **Ergänzungsband 24 • 1996**

159 Seiten, Leinen

• 46,10 €, ISBN 978-3-402-08108-2 SP 42,- €

Die Evangelia des spätantiken Dichters Iuvencus, lange Zeit als Literatur vermeintlich minderer Qualität mit dem Bann der Philologen belegt, wecken in den letzten Jahren wieder stärker das Interesse der Forschung. Ein Motor dieser Neuentwicklung will das Iuvencus-Projekt am Regensburger Lehrstuhl für Lateinische Philologie sein, aus dem auch die »Studien zur Lichtmotivik bei Iuvencus« hervorgegangen sind.

In Fortführung früherer Arbeiten des Projektes (Flieger, Fichtner), die detaillierten Einzelanalysen an überschaubaren, zusammenhängenden Textabschnitten gewidmet waren, gewinnt die vorliegende Publikation ihr spezifisches Profil dadurch, dass sie zugleich die Tradition themenorientierter, an durchgängigen Gestaltungsprinzipien interessierter Untersuchungen aufnimmt. Die möglichst erschöpfende Interpretation des Einzeltextes verbindet sich so mit einer auf das Gesamtwerk gerichteten Perspektive. Darüber hinaus wird mit Hilfe umfangreicher Vergleichsstellensammlungen sehr präzise der »Standort« der einschlägigen Iuvencus-Phrasen im Spannungsfeld von biblisch-theologischer und poetischer (bzw. generell paganer) Sprache und Gedankenwelt ermittelt. All dies ermöglicht neue, überraschende Einblicke in die geistige Eigenständigkeit eines Werkes, das die Entwicklung der christlich-lateinischen Dichtung nicht unwesentlich beeinflusst hat.

»Zusammenfassend läßt sich sagen, dass wir hier eine sehr gut dokumentierte Analyse vor Augen haben, die uns einen Zugang zum Iuvencus-Text bietet und auch die Eigenständigkeit des Dichters gegenüber seiner Vorlage aufzeigt«. (*Salesianum*, 61/1999)

Alfons Maria Schneider

# Reticulum

---

## Ausgewählte Aufsätze und Katalog seiner Sammlungen

### Ergänzungsband 25 • 1998

370 Seiten, 128 Abbildungen im Text, 29 Tafeln

• 73,70 €, ISBN 978-3-402-08109-9 SP 68,60 €

Herausgegeben von Hans Reinhard Seeliger

Alfons Maria Schneider, der 1952 auf tragische Weise während der Reise zum Beginn seiner Grabungen in Resefa-Sergiupolis (Syrien) starb, gehört zu den bedeutendsten christlichen Archäologen und Byzantinisten der ersten Hälfte dieses Jahrhunderts.

Die Katalogisierung seiner Privatsammlung spätantiker Kleinkunst, Münzen und Handschriften, welche zum großen Teil ins Franz Joseph Dölger-Institut der Universität Bonn gelangte, bietet den Anlass, 27 seiner Aufsätze aus den Jahren 1921–1952, die für die Forschung von Bedeutung geblieben sind, wieder zu publizieren. Schwerpunkt bilden dabei Schneiders Vorarbeiten zum *Corpus Basilicarum Palaestina*, Studien zur Hagia Sophia, deren Westwerk er ausgrub, und zur Stadtgeschichte von Konstantinopel. Die Aufsätze werden jeweils mit Nachträgen des Herausgebers zur anschließenden Forschungsgeschichte wieder abgedruckt und berücksichtigen Schneiders Ergänzungen und Nachträge.

Neben dem Katalog der Sammlung bietet der Band eine ausführliche Biographie des Gelehrten, seine vollständige Bibliographie sowie Hinweise zu den Aufbewahrungsorten und zur Benutzung seines Nachlasses.

**Georg Schöllgen**

# **Die Anfänge der Professionalisierung des Klerus und das kirchliche Amt in der Syrischen Didaskalie**

---

## **Ergänzungsband 26 • 1998**

VIII und 227 Seiten, Leinen

• 50,20 €, ISBN 978-3-402-08110-5 SP 46,10 €

Die Syrische Didaskalie ist im Corpus christlicher Schriften aus vorkonstantinischer Zeit der wahrscheinlich umfangreichste Text zum Thema »Kirchliches Amt und Gemeindeverfassung«. Trotzdem hat diese Kirchenordnung bislang nur wenig Forschungsinteresse auf sich ziehen können.

Eine genauere Untersuchung zeigt jedoch, dass der Schrift zwar ein einfaches, aber durchaus konsistentes amtstheologisches Konzept zu Grunde liegt. Von kirchenhistorischer Bedeutung ist, dass sie sich als wichtigste Quelle für den Umbruch in der Gemeindeorganisation erweist. War das Gemeindeleben des 2. Jh. noch von einer Zusammenarbeit von Amtsträgern und Laien in der Seelsorge geprägt, so lässt sich seit dem Beginn des 3. Jh. eine Tendenz beobachten, die alle wichtigen Aufgaben in der Gemeinde ausschließlich dem Klerus vorbehalten bzw. seiner direkten Kontrolle unterstellen will.

Der erste Teil der vorliegenden Untersuchungen geht den Voraussetzungen und einzelnen Stadien dieser Professionalisierung im Detail nach. Der zweite Teil versucht aufzuzeigen, welche Auswirkungen der Prozess auf die Amtstheologie und das Gemeindeleben des frühen 3. Jh. hatte. Mit dem Bischof, den Witwen und den reichen Laien sind die drei Bereiche ausgewählt worden, an denen sich der Umbruch deutlich aufzeigen lässt.

# Sebastian Ristow

# Frühchristliche Baptisterien

---

## **Ergänzungsband 27 • 1998**

390 Seiten, 8 Abbildungen im Text, 126 Abbildungen auf Tafeln, 2 Karten, Leinen

• 75,70 €, ISBN 978-3-402-08111-2      **SP 70,60 €**

Mit den Baptisterien liegen seltene Zeugnisse von archäologisch nachweisbaren und im Rahmen der christlichen Liturgie genutzten Bauteilen vor. In diesem Band werden über 1000 Beispiele katalogisiert.

Auswertend lassen sich sowohl zeittypische als auch regional-spezifische Aussagen erbringen. Überhaupt erweist sich die Gestaltung von Baptisterien nicht als Neuschöpfung, sondern weite Teile frühchristlicher Architektur und Kunst als antike Tradition fortführend und nach praktischen Erwägungen angelegt. Die Abfolge von verschiedenen untersuchten Bauzuständen lässt bestimmte Tendenzen erkennen, etwa die zur Verkleinerung von Taufbecken im Verlauf des Frühmittelalters, um der Kindertaufe gerecht zu werden. Während sich die Chronologie der Baptisterien für das 4. Jahrhundert noch auf zahlreiche Quellen stützen muss, ergab sich für das Frühmittelalter eine enorme Vermehrung der archäologisch auswertbaren Beispiele. Schriftquellen runden das Bild bezüglich Ausgestaltung und zeitgenössischer Beurteilung von Taufort und Taufe sowie von Liturgie und Symbolik ab. Schließlich lassen sich im Bereich der Dekoration von Taufstätten Hinweise auf die Deutungs- und Bedeutungsvielfalt frühchristlicher Kunst belegen.

»...the value of this study should not be underestimated. Cataloguing can be tedious, but the author's scholarly discussion of all the evidence available to him, marks this off as an exceptional work of reference. The production, not least the plans and illustrations of baptisteries is, as usual in volumes of the *Jahrbuch*, of the highest standard«. (*The Journal of Ecclesiastical History*, 4/99)

»...Ristow's general conclusions will be valuable for a generation of scholars«. (*American Journal of Archeology* 103/1999)

»Es handelt sich um eine sorgfältig angelegte und gründlich dokumentierte Arbeit, die als unentbehrliches Standardwerk in den Bücherschrank aller derer gehört, die sich mit der Archäologie der römischen Kaiserzeit und insbesondere den christlichen Denkmälern dieser Epoche beschäftigen«. (*Anzeiger für die Altertumswissenschaft*, Heft 1–2/1999)

# Festschrift für Wolfgang Speyer

## Chartulae

---

### **Ergänzungsband 28 • 1998**

XIV und 310 Seiten, 8 Abbildungen im Text, 26 Tafeln.

• 65,50 €, ISBN 978-3-402-08112-9      SP 60,40 €

#### **Johannes B. Bauer**

Zur Vorstellung des »Verrückt«-Seins

#### **Norbert M. Borengässer**

Agnus Castus – ein Kraut für alle Fälle

#### **William M. Brashear**

P. Med. inv. 71.58: Another Apotelesmatikon?

#### **Dieter Braun**

Der Gott Epikur oder Die philosophisch geläuterte Pietas. Aspekte der Religionskritik des Lukrez

#### **Vinzenz Buchheit**

Einheit durch Religion in Antike und Christentum

#### **Achim Budde**

Der Kopf will das Neue, das Herz will immer dasselbe – Beobachtungen zum Phänomen der Beharrlichkeit sprachlicher Wendungen im Hochgebet

#### **Carsten Colpe**

Die »elkesaitische Unternehmung« in Rom, ihre Hintergründe und ihre mögliche Auswirkungen auf das Häresienbild des Bischofs Hippolyt

#### **Joachim Dalfen**

Was hat die Tragödie mit Athen zu tun? Die Hereinholung des Mythos nach Athen und die Demokratisierung des Mythos in Athen

#### **Ernst Dassmann**

Aspekte frühchristlicher Paulusverehrung

#### **Albrecht Dihle**

Theodorets Verteidigung des Kults der Märtyrer

#### **Josef Engemann**

Zur Anordnung von Inschriften und Bildern bei westlichen und östlichen Elfenbeindiptychen des vierten bis sechsten Jahrhunderts

#### **Wolfgang Fauth**

Magie und Mysterium in den Metamorphosen des Apuleius

**Barbara Feichtinger**

Glaube versus Aberglaube. Der Untergang Roms in den Augen von Zeitgenossen

**Stefan Heid**

Gottes Sorge für das Land des Nils in Volksglaube und Theologie der Spätantike

**Karl Hoheisel**

Die Göttin und die Hexe Herodias

**Hans-Jürgen Horn**

Discordia concors? Zu einem Briefwechsel des Augustinus mit Maximus von Madaura

**Ulrike Koenen**

»Byzantinische« Elfenbeine aus westlichen Werkstätten und ihre Rezeption im 19. Jahrhundert. Untersuchungen zu drei Elfenbeintafeln mit thronender Maria

**Aldo Magris**

Aufklärerischer Platonismus: Kelsos und Origenes

**Georg Pfligersdorffer**

Demut und Gnade. Zu Jakobus 4,6 bei Augustinus

**Adolf Primmer**

Augustinus und der Astrologe. Zu Enarratio in Psalmum 61

**Franz Rickert**

Zum Inkrustationsschmuck von S. Sabina in Rom

**Peri Terbuyken**

Priesteramt und Opferkult bei Juden und Christen in der Spätantike

**Klaus Thraede**

Buchgrenzen bei Juvenecus

**Rotraut Wisskirchen**

Christus – Apostelfürsten – Heilige – Stifter. Zur Stellung und Beziehung von Einzelfiguren oder Gruppen in Mosaiken stadtrömischer Kirchen

**Alfons Fürst**

# Augustins Briefwechsel mit Hieronymus

---

## **Ergänzungsband 29 • 1999**

299 Seiten, Leinen

• 48,10 €, ISBN 978-3-402-08113-6 SP 43,- €

Die Arbeit bildet einen Kommentar zum Briefwechsel zwischen den Kirchenvätern Augustinus (354–430) und Hieronymus (347–419). Die Palette der erörterten Themen reicht von exegetischen und literarischen bis hin zu theologischen und philosophischen Fragen. Ziel der Arbeit ist eine Fallstudie aus der an Streitereien und Konflikten reichen Geschichte des Christentums. Der originelle Beitrag der Korrespondenz zu diesem Problemfeld liegt darin, daß hier zwei Freunde, die sich persönlich nicht kennen, brieflich miteinander streiten. Beide präsentieren dabei etliche Gedanken zu theologischen Schwierigkeiten des Streitens und zu Konfliktstrategien und Streitmechanismen. Damit gewähren die Briefe einen lebendigen Einblick in die vielfältigen und nicht immer reibungslosen Beziehungen zwischen spätantiken Christen.

**Franz Dünzl**

# Pneuma

---

## **Funktionen des theologischen Begriffs in frühchristlicher Literatur**

### **Ergänzungsband 30 • 2000**

452 Seiten, Leinen

• 65,50 €, ISBN 978-3-402-08114-3 SP 60,40 €

In den Schriften des frühen Christentums bis hin zu Origenes (†254 n.Chr.) wird der theologische Begriff Pneuma (Hl. Geist) kaum reflektiert und diskutiert, sondern aus biblischer und teils auch aus philosophischer Tradition übernommen und in verschiedenen Funktionen und unterschiedlicher Bedeutung für die theologische Arbeit genutzt. Die vorliegende Studie fragt nach den Typen frühchristlicher Pneuma-Theologie, die sich durch den Einsatz des Begriffs in bestimmten thematischen Kontexten mit je eigener Funktion aufzeigen lassen. Anstelle einer Frühgeschichte der Pneumatologie lässt sich so eine Typologie der frühchristlichen Rede vom Pneuma erstellen, die Transparenz in die Vielfalt und Divergenz der Aussagen bringt.

**Stefan Heid**

# **Kreuz – Jerusalem – Kosmos**

---

**Aspekte frühchristlicher Staurologie**

**Ergänzungsband 31 • 2001**

304 Seiten, 50 Abbildungen, Leinen

• 48,10 €, ISBN 978-3-402-08116-7    **SP 43,- €**

Die frühen Christen verbinden mit der Kreuzigung Christi, dem Kreuz und Kreuzzeichen eine Fülle von Vorstellungen, die noch heute teils lebendig sind, teils entlegen und absonderlich erscheinen. Dazu gehört die kosmische, dämonenvertreibende, liturgische und apologetische Bedeutung des Kreuzes. Besonders in der frühbyzantinischen Ostkirche und hier nochmals in Jerusalem entfaltet sich eine regelrechte Staurologie, die sich in zahlreichen Kreuzfesten und Kreuzpredigten niederschlägt. Hauptinteresse der vorliegenden Untersuchung ist die Verwurzelung der genannten Aspekte des Kreuzes in Jerusalemer Traditionen.

Dabei erweist sich als wesentlicher Gesichtspunkt der kosmologischen Argumentation die Auseinandersetzung mit jüdischen Vorstellungen. Von hervorgehobener Bedeutung sind auch Sonnensymbolik und Weltmittelpunktsgedanke. Zwei prominente Jerusalemer Kreuzdenkmäler auf dem Ölberg und dem Golgota lassen die theologische, liturgische und religionspolemische Bestimmung des Kreuzes in ihrer topographischen Konkretisierung anschaulich werden.

**Martin Wallraff**

# **Christus verus sol**

---

**Sonnenverehrung und Christentum  
in der Spätantike**

**Ergänzungsband 32 • 2001**

288 Seiten, 16 Seiten Tafelteil, Leinen

• 50,20 €, ISBN 978-3-402-08115-0    **SP 45,- €**

Die religiöse Verehrung der Sonne spielte in der Spätantike eine große Rolle. Das Christentum hatte sich bei seinem Aufstieg zur vorherrschenden Religion mit dieser Strömung auseinander zu setzen. Dabei kam es zur Aufnahme solarer Elemente etwa bei der Ostung des Gebets, bei der Deutung des Sonn-Tages, in der christlichen Kunst und bei der Einführung des Weihnachtsfestes. Schließlich konnte Christus selbst als »wahre Sonne« oder »Sonne der Gerechtigkeit« bezeichnet werden.

**Festschrift für Christian Gnilka**

# **Alvarium**

---

**Ergänzungsband 33 • 2002**

2002, XIV und 405 Seiten, Leinen

• 73,50 €, ISBN 978-3-402-08119-8    **SP 68,50 €**

Herausgegeben von Wilhelm Blümer, Rainer Henke und Markus Mülke

Die Festschrift »Alvarium« ist Professor Dr. Christian Gnilka, dem Ordinarius für Klassische Philologie an der Universität Münster, gewidmet, der im Dezember des Jahres 2001 sein 65. Lebensjahr vollendete. Sie umfaßt 33 Beiträge. Diese beschäftigen sich schwerpunktmäßig mit der Literatur der Spätantike und des frühen Christentums, mit der Überlieferung und Echtheitskritik antiker Texte sowie der Rezeption und christlichen Nutzung antiken Bildungsgutes. Die Methode ihrer Nutzung der antiken Kultur beschreiben die Kirchenväter gern mit dem Bild der Bienenarbeit. Auf diese Symbolik, die der Jubilar eingehend erforscht hat, weist der Titel »Alvarium« (»Bienenkorb«). Beiträger sind neben Schülern des Jubilars renommierte Fachkollegen aus verschiedenen Ländern (Australien, Belgien, Deutschland, Italien, Niederlande, Österreich).

## Festschrift für Karl Hoheisel

# Hairesis

---

### **Ergänzungsband 34 • 2002**

2002, 552 Seiten, Tafelteil, Leinen

• 108,- €, ISBN 978-3-402-08120-4    SP 98,- €

Herausgegeben von Manfred Hutter, Wassilios Klein und Ulrich Vollmer.

Der Bonner Religionswissenschaftler Karl Hoheisel vollendet am 16. April 2002 sein 65. Lebensjahr. Nach umfangreichen Studien und Promotionen zum Lic. theol. (Rom) und Dr. phil. (Bonn) habilitierte er sich 1975 an der Universität Bonn für das Fach Vergleichende Religionswissenschaft. Hier lehrte und forschte er in verschiedenen Funktionen, u.a. als stellvertretender Direktor des Franz Joseph Dölger-Instituts und seit 1995 als Mitglied im Vorstand des Religionswissenschaftlichen Seminars.

Die aus Anlass seines Geburtstages herausgegebene Festschrift trägt den Titel »Hairesis«, denn sowohl Schüler als auch Kollegen schätzen seine Fähigkeit, stets unterschiedlichen Positionen und Lehrmeinungen in ihrer Vielfalt Raum zu geben, dem Wortsinn von *αἵρεσις* ebenso verpflichtet wie dem Pluralismus religiöser Denkansätze des antiken mediterranen Raumes. Als Wortspiel greifen die Herausgeber die Entlehnung »Häresie« in der deutschen Sprache auf, um damit ihre Sympathie für diejenigen Denkansätze des Jubilars auszudrücken, mit denen er Themen behandelt hat, die von manchen auf den ersten Blick als »häretische« Fragestellungen angesehen wurden, die aber – abseits ausgetretener Pfade – unser Wissen über und das Verstehen von Religionen entscheidend fördern können.

**Norbert Zimmermann**  
**Untersuchungen zu**  
**Werkstattgruppen**  
**römischer**

---

**Ergänzungsband 35• 2002**

2001, 416 Seiten, 218 teils farb. Abb., Leinen

• 94,- €, ISBN 978-3-402-08118-1

**SP 89,- €**

Zahlreiche Malereien der römischen Katakomben zeigen direkte Beziehungen zueinander, die auf die Tätigkeit gleicher Werkstätten oder Maler hinweisen. Bei Fragen der Datierung oder Deutung der Bilder blieb dies bislang ungenutzt, doch bietet sich ein neuer, konkreter Zugang: Neben Aspekten der Chronologie erlaubt der Vergleich mehrerer Malereien einer Werkstatt, ihr Standard-Reperoire von den Sonderwünschen der Auftraggeber zu unterscheiden. In immerhin 50 Ensembles, das sind ca. 10 % des Gesamtbestandes, gelingt hier eine solche Analyse, die im Idealfall die Entwicklungsgeschichte ganzer Zömeterien nachzeichnen lässt. Über die Katakombenmalerei hinaus gibt das Buch als Fallstudie auch einen wichtigen methodischen Impuls für die auf unsichere stilistische Einordnungen angewiesene Auseinandersetzung mit (spät-)römischer Malerei allgemein.

Johanna Witte Orr  
**Kirche und  
Wandmalereien vom  
Karm Al Ahbarīya**

---

**Ergänzungsband 36 • 2010**

2010, 190 Seiten, 28 Abb., 34 Tafeln mit Abb., Leinen 49,- €  
ISBN 978-3-402-08118-1

Die Ausgrabung einer Kirchenanlage in der Nähe des frühchristlichen Pilgerzentrums des Heiligen Menas brachte Malereien des späteren 6. Jh. n. Chr. zu Tage. Diese dekorierten einst das Kircheninnere und weisen eine hohe Qualität auf. Ausstattungsgeschichte und architektonische Einzelheiten lassen sich an den Fragmenten ablesen, obwohl sie im Bau selbst nicht mehr erhalten waren. Maltechnik, Arbeitsablauf und Arbeitsaufteilung sind ebenfalls dokumentiert und zeigen das Werk einer gut ausgebildeten Malerwerkstatt. Die Malereien erhalten eine besondere Stellung innerhalb der frühchristlichen und frühbyzantinischen Kunst teils durch ihre ungewöhnlichen, bisher nur aus wesentlich späteren Monumenten bekannten Inhalte, teils durch ihre ikonographischen Verwandtschaften zu koptischen und byzantinischen Kunstwerken. Obwohl uns der Auftraggeber unbekannt ist, weisen die Wahl der Werkstatt, die von ihm zur Verfügung gestellten Pigmente und die Wahl der Bildthemen auf eine finanziell und sozial gut gestellte Persönlichkeit hin.

**Andreas Weckwerth**  
**Das erste Konzil  
von Toledo**

---

**Ein philologischer und historischer  
Kommentar zur Constitutio concilii  
Ergänzungsband. Kleine Reihe, Band 1**

2005, 260 Seiten, Festeinband, 40,- €,

ISBN 978-3-402-08191-4

Die altkirchlichen Synoden sind grundlegend für die Herausbildung des Kirchenrechts. Am Beispiel der Kanones des ersten Toletanums (400), die zusammen mit den Beschlüssen der Synoden von Elvira und Arles eines der frühesten Dokumente des abendländischen Synodalrechts darstellen, wird ein Einblick in die frühe Genese des westlichen Kirchenrechts und in verschiedene Bereiche kirchlichen Lebens am Beginn des 5. Jahrhunderts gegeben.

Im ersten Teil werden die Kanones in die altchristliche Rechtsgeschichte und die Kirchengeschichte Spaniens eingeordnet. Im Mittelpunkt stehen Aufbau und Form antiker lateinischer Konzilsakten, Synodalkanones und deren antiker Vorbilder, so daß ein vertieftes Verständnis für die strukturellen Besonderheiten der Akten des ersten Toletanums gewonnen wird.

Der Kommentar, der Hauptteil der Arbeit, widmet sich der historisch-philologischen Analyse der Constitutio des ersten Toletanums (400), die aus einem Prolog, 20 Kanones und Unterschriftenliste besteht. An die Übersetzung der Texte schließt sich die Klärung syntaktischer und semantischer Probleme an. Daraufhin erfolgt nach Darlegung der Grundintention des jeweiligen Kanons dessen Einordnung in den rechtshistorischen Kontext. Im Blickfeld der Kanones stehen neben Bestimmungen für den Jungfrauenstand und die Liturgie vor allem klerikerrechtliche Beschlüsse.

Im beschließenden dritten Teil werden die wichtigsten Beobachtungen und Erkenntnisse zusammengefaßt.

Sebastian Ristow

# Neue Forschungen zu den Anfängen des Christentums im Rheinland

---

## **Ergänzungsband. Kleine Reihe, Band 2**

2005, 258 Seiten, zahlreiche, teils farbige Abbildungen,  
Festeinband mit Schutzumschlag, 43,- €,  
ISBN 978-3-402-08190-7

Das Buch bietet einen differenzierten Einblick in die aktuelle Forschung zum frühen Christentum in Rheinland von Xanten bis Trier und Boppard. Der Stand der Erkenntnisse zur Kirchenarchäologie an einzelnen Orten sowie zu Epigraphik, Kirchengeschichte und ausgewählten Funden wird übergreifend zusammengefasst. Vorgestellt werden die Befunde, Funde und Analysen von Wissenschaftlern aus unterschiedlichen Fachrichtungen, die sich in den letzten Jahren mit den Denkmälern und Quellen der jeweiligen Orte oder größeren Problemkreisen befasst haben. Ausgehend von dieser Materialbasis erschließt sich dem Leser die Welt des frühchristlichen Rheinlands als facettenreiches Bild in seiner ganzen zeitlichen Auffächerung. Verbunden mit den hier publizierten Ergebnissen sind neue Antworten auf die Fragen zur Kontinuität zwischen Spätantike und Frühmittelalter und besonders zum Fortbestehen antik-paganer Traditionen bis in die christlich geprägte Merowinger- und Karolingerzeit. Vor allem die vergleichsweise große Zahl von zum Teil gut erforschten spätantik-frühmittelalterlichen Kirchenbauten, aber auch die Funddichte frühchristlicher Grabsteine und Kleinfunde zeichnet das Rheinland als besondere Forschungsregion für das Arbeitsfeld »Antike und Christentum« aus.

**Christine Mühlenkamp**

# »Nicht wie die Heiden«

**Studien zur Grenze zwischen christlicher  
Gemeinde und paganer Gesellschaft in  
vorkonstantinischer Zeit**

**Ergänzungsband. Kleine Reihe, Band 3**

2008, 232 Seiten, Festeinband mit Schutzumschlag, 38,- €, ISBN 978-3-402-10911-3

Die Arbeit untersucht Abgrenzungsstrategien der Christen gegen die pagane Gesellschaft in vorkonstantinischer Zeit. Dabei geht es nicht um Fragen der christlichen Doktrin, sondern um eine unterscheidend christliche Lebensführung. Gefragt wird nach dem Verlauf der Grenze zum Heidentum sowie nach der Verbindlichkeit, welche dieser Grenze aus christlicher Sicht jeweils zugeschrieben wird.

Nach der Betrachtung des biblischen Paradigmas der Abgrenzung gegen das Heidentum erfolgen vier Durchgänge durch Zeugnisse der frühchristlichen Literatur des 2. bis frühen 4. Jahrhunderts. Es lassen sich unterschiedliche Optionen christlicher Selbstverortung in der paganen Mehrheitsgesellschaft erkennen, die von rigoristischen Forderungen maximaler Abgrenzung bei Tertullian, reflektierter Kompromissbereitschaft bei den Gegnern Tertullians, weitgehend konfliktfreier Lebensführung in der alexandrinischen Oberschicht bei Clemens von Alexandrien bis hin zur pragmatischen Regelung einzelner Konfliktpunkte in den Kirchenordnungen und frühen Synodencanones reichen.

Gleichzeitig wird deutlich, dass die Frage der Abgrenzung und die davon abhängigen Einzelfragen christlicher Lebensgestaltung stets um die von der alttestamentlich-jüdischen Tradition vorgegebenen Brennpunkte des „Götzendienstes“ und der „Unzucht“ kreisen. Die Grenze zwischen christlicher Gemeinde und paganer Gesellschaft ist damit letztlich durch das exklusive Bekenntnis zum einen Gott der Bibel motiviert.

**Bernd Isele**

# **Kampf um Kirchen**

---

**Religiöse Gewalt, heiliger Raum und christliche Topographie in Alexandria und Konstantinopel (4. Jh.)**

**Ergänzungsband. Kleine Reihe, Band 4**

2010, 272 Seiten, Festeinband mit Schutzumschlag, 38,- €, ISBN 978-3-402-10910-6

Die beiden Städte Alexandria und Konstantinopel wurden im 4. Jh. n. Chr. – wie viele andere Metropolen des Römischen Reiches – von tiefgreifenden Unruhen erschüttert. Rivalisierende christliche Gruppen stritten um das lokale Machtgefüge, insbesondere um den Besitz der neu entstehenden christlichen Topographie. Diese gewaltsamen Auseinandersetzungen, etwa um die Apostelkirche, die Hagia Eirene, die Theonaskirche oder die Kirche im Kaisareion, hatten Auswirkungen auf viele Bereiche des städtischen Lebens. Denn die Gebetshäuser, die Konflikte und die Städte selbst begannen sich zu verändern, wo immer ‚Kampf‘ und ‚Kirche‘ aufeinanderstiessen. Die vorliegende Studie widmet sich dem ‚Kampf um Kirchen‘ und seinen Folgen: der zunehmenden Christianisierung der Städte, der Sakralisierung von Kirchengebäuden und einer neuen Form von religiöser Gewalt.

**Andreas Weckwerth**

# **Ablauf, Organisation und Selbstverständnis westlicher antiker Synoden im Spiegel ihrer Akten**

---

**Ergänzungsband. Kleine Reihe, Band 5**

2010, XII und 271 Seiten,

Festeinband mit Schutzumschlag, 42,- €,

ISBN 978-3-402-10912-0

Gegenstand der Untersuchung ist die Rekonstruktion von institutionellen Rahmenbedingungen und theologischer Konzeption der antiken westlichen Synoden des vierten bis siebten Jahrhunderts. Als wichtigste Quelle dienen die überlieferten antiken Synodalakten von den Anfängen bis zum Ende des 7. Jahrhunderts.

Der erste Teil der Arbeit widmet sich der philologischen Analyse und Typisierung westlicher Konzilsakten. Die Kenntnis der Struktur der Akten und der ihnen zugrundeliegenden formalen Gesetzmäßigkeiten ist eine wichtige Voraussetzung, um diese auf ihre Aussagen über Ablauf und Organisation der Konzilien hin befragen zu können. Darüber hinaus werden Entstehungsprozess und Überlieferung der westlichen Konzilsakten in den erkennbaren Umrissen kurz charakterisiert.

Aufgabe des zweiten Teils ist zunächst die nach den Regionen Spanien, Gallien, Nordafrika und Rom/Italien getrennte Darstellung des äußeren Ablaufs und der verfahrenstechnischen Elemente der westlichen Synoden von der Einberufung der Synode bis zu ihrem Abschluss. Neben der Klassifizierung der Synoden und ihrer Protokolle sowie der Frage nach Termin- und Ortswahl werden die Teilnehmer und ihre Funktionen untersucht und die einzelnen Stationen des synodalen *modus procedendi* nachgezeichnet. Ebenso wird in diesem zweiten Teil die Autoritätsbegründung synodaler Entscheidungen untersucht, d. h. es wird gefragt, auf welchen Grundlagen die von den Synoden für ihre Entscheidungen beanspruchte Verbindlichkeit ruht. Im dritten Teil werden abschließend die innerhalb der regionalen Einteilung gewonnen Einzelbeobachtungen zusammengeführt, um so zu einer Gesamtschau der verfahrenstechnischen und theologischen Konzeption der spätantiken Synoden des Westens zu gelangen.

# Bestellschein

## Verlag Aschendorff Münster

bitte abschneiden und im Umschlag als Brief  
verschicken

Ich/wir bestelle(n) aus dem Verlag Aschendorff

Postanschrift: 48135 Münster

Telefonische Bestellung: 0251 / 690-136

Telefax: 0251 / 690-143

E-Mail: buchverlag@aschendorff.de

Internet: www.aschendorff-buchverlag.de

durch die Buchhandlung

---

\_\_\_\_\_ Expl. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Expl. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Expl. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Expl. \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Expl. \_\_\_\_\_

Name/Anschrift/Unterschrift

---

---

---

---